



## ENGAGIERT

So engagieren sich Dentsply Sirona-Mitarbeiter gesellschaftlich.

SEITE 2



## ORGANISIERT

Erfahren Sie mehr über die drei Regional Commercial Organizations (RCOs).

SEITE 4/5



## INSPIRIERT

Drei wunderbare Geschichten, wie wir gemeinsam erfolgreich sind.

SEITE 7



Kolleginnen und Kollegen aus York bei der Unterzeichnung des „Ein globales Team“-Banners.

## „Ein globales Team“ – besiegelt mit vielen Unterschriften

Alle Mitarbeiter weltweit konzentrieren sich auf die Top-5-Prioritäten – und die Zusammenarbeit zahlt sich bereits aus. Um diese Erfolge zu feiern und den globalen Teamgeist zu stärken, erhielten Standorte rund um die Welt Banner mit der Aufschrift „Ein globales Team“ in elf Sprachen. Mit ihrer Unterschrift bekräftigten die Mitarbeiter, ein Teil der Dentsply Sirona Familie zu sein.

**D**entsply Sirona ist mit Standorten rund um die Welt vertreten. Umso wichtiger ist es, dass alle 16.000 Mitarbeiter an einem Strang ziehen und so ihre Talente und Fähigkeiten bestmöglich einbringen. Daher gehört das Ziel, ein globales Team zu werden, zu den Top-5-Prioritäten von Dentsply Sirona. Dazu gibt es viele Initiativen – wie beispielsweise Events an verschiedensten Standorten, an denen Mitarbeiter zusammenkommen und gemeinsam ein Banner unterzeichnen.

» Die Menschen sind und bleiben unsere größte Stärke bei Dentsply Sirona!

Maureen MacInnis, Senior Vice President und Chief Human Resources Officer and Communications

Im Hauptfirmensitz in York unterschrieben die Mitarbeiter das Banner nach

dem ersten globalen Town Hall Meeting mit Don Casey, CEO von Dentsply Sirona.

### Weitere tolle Beispiele

In Los Angeles war das gesamte Team von Futuredentics beim Event dabei. Die Veranstaltung war gleichzeitig auch der Auftakt für die globale Mitarbeiterbefragung und wurde zusätzlich dafür genutzt, zwei zehnjährige Mitarbeiterjubiläen und die jüngsten Geschäftserfolge zu feiern.

In Tulsa (Oklahoma, USA) war das gesamte Senior Leadership Team bei der Banner-Unterzeichnung vertreten. Mit einer kleinen Party bei Kaffee und Cookies wurde das Engagement aller gewürdigt. Daraufhin schickten die Kollegen das Banner weiter zum National Sales Meeting nach Dallas. So konnten Außendienst- und

Managementmitarbeiter des Tulsa-Teams ebenfalls ihre Namen daraufsetzen. Das Banner ist jetzt prominent im Büro in Tulsa ausgestellt.

Auf einer Tagung im Januar 2018 trafen sich in Rom erstmals die Teams aus Rom und Verona. Alle trugen Dentsply Sirona-Outfits und unterzeichneten das Banner nach dem Workshop, in dem es um die zentralen Werte und die Top-5-Prioritäten ging.

Am 12. Februar trafen sich die Kolleginnen und Kollegen des Büros in Moskau zur Unterschrift. Kirill Levin, General Manager Russland und GUS, eröffnete das Event mit einer kurzen Rede zu den Top-5-Prioritäten.

Fotos von den Events gibt es auf der Top-5-Website zu sehen, die laufend aktualisiert wird.



## GRUSS AUS DER REDAKTION

Liebe Leserinnen und Leser,

seit der letzten Spotlight gab es eine Vielzahl spannender Projekte und Entwicklungen. Mehr denn je nutzen wir unsere Stärken, als ein globales Team zu agieren und die Möglichkeit, SBU- und RCO-übergreifend zusammenzuarbeiten. Einige erfolgreiche Beispiele dafür finden Sie in dieser Ausgabe.

In unserer Titelgeschichte berichten wir, wie an zahlreichen Standorten Banner mit der Aufschrift „Ein globales Team“ unterzeichnet wurden.

Veränderungen hat es jüngst auch bei den RCOs gegeben. Zur Orientierung haben wir eine Infografik vorbereitet, die Sie auch als Poster verwenden können, um einen schnellen Überblick über die neue Struktur zu bekommen. Außerdem starten wir in dieser Ausgabe eine neue Serie mit dem Titel „Spotlight on Product Launches“. Wir beginnen mit Celtra Press, einer zirkonoxidverstärkten Lithiumsilikat-Keramik zur Fertigung von Restaurationen im Labor. Darüber hinaus setzen wir unsere Reihe zur Vorstellung der SBUs mit der SBU Imaging Systems fort.

Sicherlich haben Sie auch bereits die Veränderungen durch digitale Tools und Plattformen bemerkt. Was das neue globale Intranet, die DS Community, kann und welchen Mehrwert sie bietet, lesen Sie in dieser Ausgabe. Viele Teams arbeiten zudem standortübergreifend daran, die digitale Infrastruktur für unsere Kunden weiterzuentwickeln, etwa für die Online-Produktbestellung.

Wir laden Sie herzlich dazu ein, uns Ihre Ideen für die Spotlight mitzuteilen und freuen uns über Nachrichten zu neuen Themen und Geschichten. Viel Spaß beim Lesen der aktuellen Ausgabe.

Herzlichst,

Ihre Spotlight-Redaktion

Details zum Spotlight Team finden Sie auf Seite 8.

# Global denken – lokal helfen

Dentsply Sirona nimmt die Verantwortung als Teil der Gesellschaft lokal wie global sehr ernst. Beeindruckende Beispiele geben Einblick, wie sich die Mitarbeiter und das Unternehmen vor Ort sozial engagieren.

Dentsply Sirona und seine Mitarbeiter unterstützen zahlreiche Wohltätigkeitsprojekte weltweit. Das sind in erster Linie Initiativen mit direktem Bezug zum Unternehmen, aber auch Themen, die für Dentsply Sirona allgemein eine große Rolle spielen. Ein Beispiel liefert der Standort York, wo ein Komitee von Mitarbeitern, der sich für Sozialprojekte in der Umgebung engagiert, kürzlich für die Organisation der erfolgreichsten United Way-Kampagne gewürdigt wurde. United Way ist eine Organisation, die zahlreiche wohltätige Gruppen unterstützt. Es kamen bei verschiedenen

## Besser zahnmedizinisch versorgt

Mitarbeiter in Thailand unterstützten die jährliche Roadshow der Chulalongkorn Foundation. Bei dem Event kommen etwa 150 Zahnärzte zusammen, um



Unterstützung für die Chulalongkorn Stiftung.

5.000 Patienten in ländlichen Gebieten zahnmedizinisch zu versorgen. Dentsply Sirona unterstützt dieses Projekt mit Produktspenden, zum Beispiel mit X-smart Plus Endo-Motoren, Endo-Feilen oder Celtra Duo Keramikblöcken zur Herstellung von CAD/CAM-gefertigten Restaurationen mit CEREC und inLab.

Darüber hinaus setzten sich die Kollegen auch ganz persönlich ein, um Menschen in Not zu helfen. So war Denise Hetu, Clinical Product Specialist aus Montreal, Teil einer einwöchigen Mission in Champerico, einem Dorf an der Pazifikküste Guatemalas. Viele Bewohner hatten dort bisher keinen Zugang zu zahnmedizinischer Versorgung, einige besaßen nicht einmal eine Zahnbürste. In nur einer Woche behandelte das gesamte Team 356 Patienten.

## Bewusstsein stärken durch Sportveranstaltungen

Seit 2010 organisieren die Smile Charity Foundation und die Korea Dentist Association das Smile Run Festival. Dazu gehören ein Halbmarathon, Läufe über fünf und zehn Kilometer sowie ein



Bereit für die große Fahrt: Team Rynkeby.

Familienpaziergang. Mitarbeiter von Dentsply Sirona Korea nehmen seit 2013 mit ihren Familien teil. So helfen sie, das Bewusstsein für die Prävention und Früherkennung von Mundhöhlenkrebs zu stärken. Das Festival unterstützt Patienten in Not mit Behandlungen bei Mundhöhlenkrebs und Gesichtsdeformationen.

Dentsply Sirona unterstützt auch das Team Rynkeby, ein Radsportteam, das sich für skandinavische Kinder mit schweren Erkrankungen einsetzt. Das Team umfasst insgesamt 1.700 Radfahrer und 450 Helfer aus sechs nordischen Ländern. Jedes Jahr sammelt das Team mit einer Tour nach Paris zum Finale der Tour de France Geld für seine Projekte.

## Förderung der Tierzahnmedizin

Im vergangenen Jahr hat Dentsply Sirona Endodontics Zahnbehandlungen bei einigen ungewöhnlichen Patienten unterstützt: so zum Beispiel bei einem Delfinweibchen in Hongkong oder bei zwei ausgewachsenen Löwen im Abu Dhabi Wildlife Center.



Rettung eines Löwenzahns in Abu Dhabi.

Die Zähne des Delfins Dumisa waren sehr abgenutzt, aber moderne Instrumente und Verfahren – von Dentsply Sirona Endodontics zur Verfügung gestellt – ermöglichten eine Wurzelkanalbehandlung und damit den Erhalt der Zähne. Dumisa konnte so in mehreren Etappen, ohne Anästhesie, erfolgreich behandelt werden.

Dentsply Sirona Endodontics stellte auch zur Behandlung frakturierter Zähne zweier Löwen Instrumentarium zur Verfügung. Dafür wurde eine spezielle Sequenz von Hedström-Feilen von ISO 030 bis ISO 180 entwickelt – der aktive Teil der Feile hat 60 mm Länge, die Gesamtlänge ohne Griff beträgt 150 mm. Die Löwen haben sich sehr schnell erholt, schon kurz nach der Behandlung konnte man ihr Brüllen wieder vernehmen.

Veranstaltungen mehr als 11.000 US-Dollar zusammen. Mit dem Ertrag wird ein Zentrum für zahn- und allgemeinmedizinische sowie soziale Dienstleistungen in York unterstützt. Ben Wilkie, SBU Finished Goods Analyst, Operations & Production von US Lab, erklärt: „Der große Erfolg der Kampagne in diesem Jahr ist dem Engagement eines jeden Einzelnen des Komitees zu verdanken. Ich danke allen, die teilgenommen und ihren Beitrag geleistet haben.“ Inklusiv des Spendenbetrags des Unternehmens wurden mehr als 115.000 US-Dollar für United Way gesammelt.

## Hilfe für Zahnärzte in Not



Naturkatastrophen zusammen durchstehen.

Dentsply Sirona kümmert sich intensiv um die zahnmedizinische Gemeinschaft. Viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kennen Zahnärzte auch persönlich und stehen mit ihnen in engem Kontakt. Die vielen Naturkatastrophen im vergangenen Jahr – beispielsweise zahlreiche Hurrikane – hatten teilweise verheerende Auswirkungen, auch für viele Zahnärzte.

Gefragt sind in diesen Situationen Nahrung, sauberes Trinkwasser, Kleidung, Decken, Medikamente, medizinische Versorgung, Notunterkünfte und Hygieneartikel. Dentsply Sirona spendete einen hohen Betrag an das Notfallhilfsprogramm der American Dental Association (ADA). Das Programm bietet finanzielle Soforthilfe für Zahnärzte, die Opfer solcher Naturkatastrophen geworden sind.

## Zahlreiche Spendenaktionen rund um die Feiertage

In der Vorweihnachtszeit wurden an vielen Standorten von Dentsply Sirona Spendensammlungen für lokale Einrichtungen initiiert. In Bensheim und New York hat das inzwischen Tradition.



Spende für das Hospiz an der Bergstraße.

Im vergangenen Jahr wurde für ein Hospiz an der Bergstraße in Bensheim gesammelt. An allen Eingangstoren des Standortes standen Spendenboxen bereit. Bei der jährlichen Nikolausfeier konnten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ihre Spenden in der Cafeteria abgeben. Insgesamt kamen auf diese Weise 8.000 Euro zusammen, die dem Hospiz übergeben werden konnten.

Mitarbeiter in New York förderten das Angel Tree-Programm der Heilsarmee, das Kinder aus bedürftigen Familien zusammenbringt. Durch die Spenden konnte Spielzeug für 40 Kinder gekauft werden. Die Idee dahinter: Sie sollten sich an den Feiertagen nicht vergessen fühlen.

## Unterstützung für die Gemeinschaft

Die San Patrignano Gemeinschaft in der Provinz Rimini in Italien bietet Jugendlichen für eine begrenzte Zeit ein Zuhause, und hilft ihnen, ihre Drogensucht hinter sich zu lassen. Für das zur Gemeinschaft gehörende Dentalzentrum stellten



Ausstattung für das Dentalzentrum in San Patrignano.

Dentsply Sirona und das Unternehmen HiSi ein CEREC-System mit Intraoral-scanner sowie Schleif- und Fräseinheit für modernste Zahnheilkunde zur Verfügung.

Seit 2011 werden bedürftige Kinder in China auch dank Dentsply Sirona mit zahnheilkundlichen Dienstleistungen versorgt. Für die moderne Prävention und Behandlung bei behinderten Kindern und Waisen setzt sich das Projekt der Oral Health Foundation in 23 Provinzen ein. Um die Stiftung zu unterstützen, versteigerte Dentsply Sirona die letzte C8+ Behandlungseinheit der Welt auf der Sino Dental Show für beachtliche 23.000 US-Dollar.

Weitere Beispiele für das gesellschaftliche Engagement finden sich im CSR Report 2017 von Dentsply Sirona.

# Mit digitalen Lösungen neue Standards setzen

Digitale Technologien verbessern nicht nur die Zahnheilkunde, sondern helfen auch im Unternehmen, Projekte besser zu steuern und Produkte erfolgreicher zu verkaufen. Teams weltweit starten eCommerce-Websites, und das neue globale Intranet – die DS-Community – bringt Mitarbeiter auf einer globalen Plattform zusammen.



Das eCommerce Team in Bonn, Deutschland.

## Teamarbeit für neue e-Commerce Seiten

Mit einem Umsatz von über 22 Billionen US-Dollar weltweit ist eCommerce, der elektronische Handel, die Zukunft. Dentsply Sirona hat in erstklassige Infrastruktur investiert, um die Vorteile dieses Vertriebskanals zu nutzen.

Im vierten Quartal 2017 wurde die globale eCommerce-Plattform in mehreren Märkten erfolgreich eingeführt: in Schweden für Implants, in Deutschland für Orthodontics und in

Großbritannien für Preventive, Restorative und Endodontics. Die Projekte erforderten eine umfassende Teamarbeit über SBU- und RCO-Grenzen hinweg. Ein gelungenes Beispiel für ein erfolgreiches eCommerce-Projekt ist auch die Einführung des Quick Order Mobile-Tools in den USA und Kanada. Es ermöglicht Kunden, ihre Bestellungen schnell und bequem über einen Barcode-Scan vorzunehmen. Die SBUs Preventive, Restorative und ein kanadisches Web-Team wurden bei der Bereitstellung dieser neuen

eCommerce-Lösung von Kolleginnen und Kollegen aus den SBUs Endodontics und Implants in den USA unterstützt. Das erste Kundenfeedback war äußerst positiv, und eine koordinierte Marketingkampagne erreichte rund 150.000 Kunden.

Weitere Projekte laufen bereits in den USA, Australien und Frankreich, die Implementierung in weiteren Ländern ist noch in diesem Jahr geplant. Darüber hinaus wird ein optimiertes eCommerce-Tool entwickelt. Mit dessen

Hilfe soll es noch einfacher werden, Produkte zu finden, auszuwählen und einzukaufen.

» Wir haben im vergangenen Jahr umfassendes Feedback von unseren eCommerce-Kunden eingeholt. Als Reaktion darauf werden wir das Einkaufserlebnis auf [www.dentsplysirona.com](http://www.dentsplysirona.com) weiter vereinfachen und verbessern.

Dan Nixon,  
Corporate Director of E-Business



Die DS Community funktioniert auch auf mobilen Endgeräten wie Smartphones und Tablets.

sorgt dafür, dass das neue Intranet auch auf Tablets und Smartphones perfekt nutzbar ist. Der Gedanke dahinter: Auf der Plattform soll ein reger Austausch zu Kenntnissen, Erfahrungen und Ideen stattfinden, der allen Usern hilft, Antworten auf Fragen oder Inspirationen für Projekte zu finden.

Wird ein Kollege mit einer ganz besonderen Expertise gesucht? Die DS Community verfügt über eine Suchfunktion, die schnell einen passenden Ansprechpartner vermittelt.

Eine Geschäftsreise steht an, und ein lokaler Pressebericht über eine Produkteinführung liegt vor – nur nicht in der gewünschten Sprache? Kein Problem – die automatische Übersetzungsfunktion kann Texte einfach und schnell in eine beliebige Sprache übertragen.

Hinweise zu den Reiseformalitäten gewünscht? Richtlinien, Buchungsdienste und auch der Service Desk der IT sind in der DS Community ebenfalls nur einen Klick entfernt.

Durch die Zusammenarbeit über die DS Community bleiben alle Kollegen stets informiert und haben Zugriff auf die aktuellsten Dokumente. Das bewährt sich vor allem, wenn die Mitglieder eines Projektteams an verschiedenen Standorten arbeiten. Um den persönlichen

Austausch weiter zu fördern und auch Erfolge virtuell zu feiern, kann der „Yammer Feed“ genutzt werden, dessen Oberfläche an Facebook erinnert.

**Stetig besser werden**  
Zum Launch der neuen DS Community beinhaltet die Plattform vorerst die Funktionen und Inhalte, die für bestimmte Pilotländer sowie ausgewählte SBUs entwickelt wurden. Weitere Länder werden schrittweise eingebunden und die Funktionen und Inhalte mit der steigenden Zahl der Nutzer des digitalen Arbeitsplatzes erweitert. Je mehr Kollegen die DS Community in ihren Arbeitsalltag integrieren, desto besser wird sie.



Weitere Bilder finden Sie in der digitalen Version dieser Spotlight-Ausgabe:  
<http://spotlight.dentsplysirona.com>

Probieren Sie den neuen digitalen Arbeitsplatz selbst aus:  
<http://community.dentsplysirona.com>



Für weitere Informationen über die RCOs lesen Sie bitte die digitale Ausgabe von Spotlight: <http://spotlight.dentsplysirona.com>.

# Die drei RCOs im Überblick

Diese Übersicht vermittelt einen guten Einblick in die drei Regional Commercial Organizations (kurz: RCOs) von Dentsply Sirona. Jede repräsentiert eine wichtige Vertriebsregion des Unternehmens. Die Grafik kann auch als Poster genutzt werden.

## Americas

Die RCO Americas konzentriert sich darauf, führender Anbieter von digitalen Lösungen für die Zahnheilkunde zu bleiben. Die Digitalisierung ist und bleibt einer der Megatrends der Branche. Die RCO bietet zentrale Marketingunterstützung und arbeitet eng mit den SBUs zusammen, um Umsatz und Gewinn weiter zu steigern.

USA, Kanada, Zentralamerika, Lateinamerika und Südamerika

Greg Sheehan,  
Group Vice President RCO Americas

## EMEA

Die neu geschaffene RCO EMEA besitzt ein enormes Wachstumspotenzial. Hier wird die lokale Präsenz verstärkt, neue Showrooms und moderne Trainingszentren werden eröffnet. Klinische Fortbildung kombiniert mit Hands-on-Kursen treiben die Akzeptanz von digitalen Workflows, integrierten Lösungen wie Klasse-II-Restaurationen oder das Root-to-Crown-Konzept weiter voran. Es werden verstärkt Vertriebssynergien genutzt, zum Beispiel CEREC mit Celtra Press, um diese in allen SBUs stärker zu etablieren.

Europa, Gemeinschaft Unabhängiger Staaten (GUS), Mittlerer Osten, Afrika, Indien

Markus Boehring,  
Senior Vice President RCO EMEA

## APAC

Die RCO APAC zeichnet sich durch Länder mit sehr unterschiedlichen politischen und gesellschaftlichen Systemen aus. Die virtuelle Kommunikation, Lösungsorientierung sowie Vertriebs- und Service-Schulungen spielen hier eine besonders wichtige Rolle, wenn es um die erfolgreiche Zusammenarbeit mit Kunden und den SBUs geht. Die Zukunftsthemen dieser RCO sind vor allem die digitale Zahnmedizin und integrierte Lösungen - verbunden mit höchsten Ansprüchen an Service und Qualität.

China, Hongkong, Taiwan, Südostasien, Japan, Korea, Australien, Neuseeland

Henning Mueller,  
Group Vice President RCO APAC

Wussten Sie schon, dass ...



### Wussten Sie, dass ...

... das Team in Brasilien jährlich 600 klinische Fortbildungen anbietet und dabei 12.000 Zahnärzte schult?

### Wussten Sie, dass ...

... die RCO APAC die Universität von Otago in Neuseeland mit 215 Sinus-Behandlungseinheiten ausstattet?

### Wussten Sie, dass ...

... die klinische Fortbildung in der RCO EMEA eine herausragende Rolle spielt? Das Iberia-Team organisiert jährlich beispielsweise rund 300 Schulungen mit gesamt mehr als 10.000 Teilnehmern.

### Wussten Sie, dass ...

... in der RCO EMEA insgesamt jährlich mehr als 2.000 Fortbildungsveranstaltungen stattfinden?

### Wussten Sie, dass ...

... die von der RCO Americas veranstaltete Dentsply Sirona World die weltweit größte zahnärztliche Fortbildungsveranstaltung ist, die ein einzelnes Unternehmen ausrichtet? Sie zog zuletzt über 7.500 Teilnehmer an.

Diese Länder stehen unter Embargo, Dentsply Sirona unterhält dahin keine Geschäftsbeziehungen: Sudan, Kuba, Nordkorea und Syrien.

# SBU Imaging Systems: Beste Aussichten

In der Serie zur Vorstellung der SBUs gibt diese Ausgabe einen detaillierten Einblick in die SBU Imaging Systems.



Focus on SBUs

und Bonn, in Long Island City in den USA, und in Mailand, Italien.

Im Jahr 1998 brachte die SBU mit dem Heliodent DS ein bahnbrechendes Röntgengerät für alle konventionellen und digitalen intraoralen Aufnahmen auf den Markt. Das im Jahr 2007 eingeführte 3D-Röntgengerät Galileos machte für die Zahnmedizin nicht nur die dritte Dimension sichtbar, sondern brachte auch die kombinierte 3D-Implantatplanung und -behandlung auf ein vollkommen neues Niveau. Das 3D/2D Röntgenhybridgerät Orthophos SL sorgt seit 2015 dank DCS-Technologie (Direct Conversion Sensor) für beispiellos scharfe Bilder und bietet einen Low-Dose-Modus an, um die Strahlenbelastung zu verringern. Hervorragende Bildqualität und die Möglichkeit, anatomische Strukturen zu visualisieren, tragen zu optimalen Behandlungsergebnissen bei. Eine integrierte Planungssoftware erhöht die Sicherheit, da sie den Zahnarzt dabei unterstützt, potenzielle Probleme im Voraus zu erkennen. Die 3D-Bildgebung erleichtert zusätzlich die Kommunikation mit dem Patienten.

Für Praxen, die erst in die digitale Bildgebung einsteigen, bietet die Speicherfolientechnologie viele Vorteile, da sich der Workflow im Vergleich zum traditionellen Verfahren kaum verändert. Intraorale Sensoren wie der Xios XG



SBU Imaging Systems feiert die Auslieferung des 50.00sten Orthophos.

Supreme und der Schick 33 liefern eine komplett digitale Lösung. Die Sensoren versprechen höchste Bildqualität und zusammen mit den optimierten Halter-systemen auch hohen Komfort. Mit dem Heliodent Plus Röntgengerät und seinen vielfältigen Möglichkeiten für die Integration in die Praxis bilden sie ein hochwertiges intraorales Röntgensystem.

**Einsatz für integrierte Workflows**  
Fortschreitende Digitalisierung bietet die Möglichkeit, integrierte Arbeitsabläufe in den Praxen zu etablieren, die Effizienz der Behandlungsprotokolle zu erhöhen und die Zahl der Sitzungen zu reduzieren. Ein Beispiel dafür ist die Röntgensoftware Sidexis 4 – preisgekrönt für ihr modernes Design und ihre Benutzeroberfläche.

Mit ihr lassen sich Bilder aus verschiedenen Quellen betrachten, vergleichen und archivieren. Bildgebende Systeme sind nahezu für alle Workflows essenziell – die SBU Imaging Systems ist Schmelzpunkt integrierter Workflows, da viele ihrer Lösungen entscheidend sind, um aus den Arbeitsabläufen echte Vorteile zu ziehen. Beispielhaft hierfür ist die Kombination von 3D-Röntgen und CAD/CAM: Mit der großen Vielzahl an unterstützten Indikationen und Applikationsszenarien bis hin zum kompletten Chairside-Workflow für effiziente Implantatplanung und -versorgung.

Weitere Informationen und noch mehr Bilder zur SBU Imaging Systems finden Sie in der digitalen Ausgabe von Spotlight.

Die Historie der SBU Imaging Systems reicht bis ins Jahr 1895 zurück. Zu dieser Zeit brachte das Maschinenbauunternehmen RGS das weltweit erste kommerzielle Röntgengerät auf den Markt. 30 Jahre später erwarb Siemens & Halske die Mehrheit an RGS. Im Jahr 1997 verkaufte Siemens dann seinen Geschäftsbereich Dental an ein Konsortium institutioneller Anleger und die Sirona Dental Systems GmbH war geboren. Bis heute ist die SBU Imaging Systems ein führender Anbieter von digitalen Röntgensystemen. Sie bietet eine Reihe von Produkten wie 3D- und 2D-Röntgengeräte, Sensoren, Speicherfolien sowie die dazugehörige Software. Unter der Leitung von Dr. Stefan Hehn arbeiten in dieser SBU insgesamt 437 Beschäftigte in Bensheim

# Ein globales Team auf Erfolgskurs

Teams und Geschäftsbereiche arbeiten weltweit zusammen, um Aus- und Weiterbildungsprogramme zu entwickeln und umzusetzen, um Wachstum zu fördern und um die Fertigungskapazitäten zu optimieren.



Die Absolventen des internationalen p3 Programms von Dentsply Sirona beim jährlichen Alumni Forum.

**p3 – das internationale Programm für KOLs**  
Meinungsführer spielen innerhalb der Berufsgruppe der Zahnärzte eine wichtige Rolle. Dentsply Sirona Implants hat p3, das internationale Programm für KOL („Key Opinion Leader“, engl. für Meinungsführer), gemeinsam mit den SBUs CAD/CAM, Imaging und Lab weiterentwickelt, um die nächste Generation von KOLs aufzubauen. Im Jahr 2006 wurde es als Initiative in Deutschland gestartet und umfasst heute Teilnehmer aus 18 Ländern.

Der Startschuss für die jeweils neue Gruppe fällt in jedem Jahr mit dem Abschluss der Vorjahresgruppe und einem p3 Alumni Treffen zusammen. Dabei treffen sich die Absolventen und nutzen die Möglichkeit zum Austausch und zur Netzwerkpflge. Auch Dentsply Sirona profitiert davon: Etwa 80 Prozent der Absolventen des Programms sind als Trainer in ihren Regionen tätig, 14 Prozent sind seit 2010 als gefragte Redner auf internationalen Kongressen aufgetreten.

Das Trainingsprogramm 2018/2019 ist ausgebucht und beginnt am 27. April.

## Digitale Lösungen

Vom 20. bis 21. April 2018 findet in Frankfurt am Main der Zahntechniker-Kongress statt. Dafür arbeiten die SBUs Implants, Lab, Endodontics und Restorative eng zusammen. Ziel ist es, Zahntechniker dabei zu unterstützen, die Möglichkeiten der Digitalisierung für sich und ihre Labors zu nutzen und mithilfe digitaler Lösungen ihre Zukunft zu gestalten. Der Kongress beginnt mit einem Vorprogramm mit Referenten aus dem Netzwerk PEERS (Plattform für Austausch von Bildung, Forschung und Wissenschaft). Dieses richtet sich vor allem an junge Zahnärzte. Ein Höhepunkt des anschließenden Hauptprogramms wird die Diskussion rund um das Thema „Internet der Dinge“ und die Auswirkungen der modernen digitalen Technologie auf die Welt der Zahntechnik sein.



Vernetzung durch das internationale p3 Programm.

Einen Blick über den Tellerrand bietet der Vortrag des Speed-Kletterers Benedikt Böhm. Er spricht darüber, warum Risiko, Entscheidungsfindung, Führung, Zielerreichung, Selbstdisziplin, Selbstlimitierung, Kompromisslosigkeit und vor allem Leichtigkeit sowohl im Extremsport als auch in der Geschäftswelt von entscheidender Bedeutung sind. Der Trend- und Zukunftsforscher Matthias Horx wird in einem Vortrag darüber berichten, warum die Welt nicht schlechter wird, viele Menschen aber fest davon ausgehen.

Am zweiten Tag geht es vor allem um die Aspekte der Zusammenarbeit zwischen Zahntechniker und Zahnarzt. Hier werden auch Lösungen, die zahntechnische und zahnmedizinische Bereiche gleichermaßen betreffen, präsentiert.

**Ein Laser für die Kieferorthopäden**  
Welche großartigen Ergebnisse die SBU-übergreifende Zusammenarbeit liefern kann, zeigt folgendes Beispiel: Bisher führte die SBU Orthodontics

die Lasergeräte Picasso Plus und Picasso Lite Plus von AMD Laser in ihrem Produktportfolio. Da Dentsply Sirona in der SBU Instruments über eigene innovative und hochmoderne Laser verfügt, lag es äußerst nahe, gemeinsam einen Laser speziell für die Kieferorthopädie zu entwickeln. Das Ergebnis der erfolgreichen Zusammenarbeit heißt Sculpt I.Q.

Der Skulpt I.Q. wurde Ende Januar 2018 auf dem National Sales Meeting in Dallas, Texas, vorgestellt.

## Synergien bei der Instrumentenherstellung

Einer der Vorteile eines weltweit operierenden Unternehmens ist es, die eigenen Produkte an Standorten herzustellen, an denen es die besten Kapazitäten und umfangreiches Know-how gibt. Aus diesem Grund wurde die Produktion zahnärztlicher Handstücke und Instrumente sowie Röntgenzubehör der Marke Dentsply Sirona Midwest aus dem Werk in Des Plaines nach Bensheim und York verlagert. Die Produktion von Turbinen wird in die Instrumentenfertigung in Bensheim integriert. Die luftgetriebene Midwest Stylus Plus Turbine und die Midwest E Plus Winkelstückserie werden bereits seit Sommer 2016 hier hergestellt.



Der neue Sculpt I.Q. Diodenlaser: Er ist das Ergebnis der Zusammenarbeit zwischen den SBUs Instruments und Orthodontics.

Der neue Laser basiert auf dem Diodenlaser SiroLaser Advance Plus. Von diesem unterscheidet sich der Sculpt I.Q. hinsichtlich einiger technischer Parameter und Features. Neu ist zum Beispiel, dass eine zweite Wellenlänge (660 nm) optional ausgewählt werden kann. Der Sculpt I.Q. ist dazu etwas preisgünstiger als sein „großer Bruder“.

Um eine optimale Produktstrategie für den US-Markt zu entwickeln, arbeitete André Förster, Produktmanager SBU Instruments, mit seinem Kollegen Anthony Vigliotti, Market Development Manager SBU Orthodontics, eng zusammen. Bei den Themen Clinical Training und After-Sales-Support unterstützen die Kolleginnen und Kollegen in Charlotte, North Carolina.

Wir sind sehr stolz darauf, den Vertriebskollegen bei Orthodontics einen Laser zur Verfügung zu stellen, den wir inhouse entwickelt haben und der genau auf die Zielgruppe der Kieferorthopäden zugeschnitten ist.

Ingo Hövers,  
Instruments Marketing Manager

Midwest ist eine erfolgreiche Traditions-marke in den USA, der Zahnärzte seit vielen Jahren vertrauen. Dass diese Produkte jetzt in Bensheim hergestellt werden, stärkt die Marke Midwest, da es das Qualitätssiegel „Made in Germany“ in den amerikanischen Dentalmarkt bringt. Jan Siefert, Group Vice President Instruments, erklärt: „Ziel ist es, die innerbetriebliche Zusammenarbeit weiter zu optimieren. So fördern wir die Entwicklung besserer, sicherer und schnellerer Lösungen, die einen Mehrwert für unsere Kunden und letztendlich für den Patienten schaffen.“

www.

Weitere Bilder finden Sie in der digitalen Version dieser Spotlight-Ausgabe:  
<http://spotlight.dentsplysirona.com>

# Celtra Press: sehen, erleben, kaufen

Dieser Artikel ist der erste einer Serie mit dem Titel „Spotlight on Product Launches“, die in jeder Ausgabe ein neues Produkt vorstellt. Den Anfang macht Celtra Press, die neue Zirkonoxid-verstärkte Lithiumsilikatkeramik (ZLS) aus der SBU Lab.



Celtra Press erleben beim Expolab Kongress in Brasilien.



Konzentration bei einer Celtra Press Schulung in Dubai.



Ein breites Lächeln für Celtra Press.



Das Team aus Saudi-Arabien stellt sich für ein Gruppenfoto in Riad auf.

Um ihren Kundenstamm und das Geschäft mit Dentalaboren erfolgreich auszubauen, arbeiten Teams aus der ganzen Welt eng zusammen. Zahlreiche Veranstaltungen belegen diesen Teamworkgedanken und festigen die Kooperation mit Händlern, Dentalaboren und Meinungsführern. So nahmen im letzten Dezember Zahntechniker aus 15 Laboren an einem „True Opalescence“-Wochenend-Training mit dem Celtra Press System in Dubai und Jordanien teil. In Saudi-Arabien zeigten sich die Teilnehmer bei der Markteinführung von der Farbauswahl und -abstimmung des Materials beeindruckt – insbesondere im Vergleich zum Wettbewerb.

## Team-Events in Lateinamerika

Das Celtra Press-Team in Mexiko hat regionale Keramikexperten ausgebildet, die ihre Expertise mit Kollegen in ganz Lateinamerika teilen. Auf dem Expolab-Kongress in Brasilien

präsentierte Hans-Jürgen Joit, Zahntechnik-Experte aus Deutschland, Celtra Press zusammen mit dem Dentsply Sirona Team in mehreren Vorträgen und praktischen Trainingseinheiten. Sirley Ramirez, MDM Lab Lateinamerika, erläutert: „Die Anwender schätzen den Workflow und das Verfahren mit Celtra Press. Die monolithische Technik ist die in Brasilien am häufigsten verwendete. Die Kunden sind glücklich darüber, nun einen schnelleren Weg zum richtigen Farbton finden zu können.“

**Unterwegs mit dem Celtra Press-Truck**  
Der Celtra Press-Truck ist eine neue, innovative und mobile Demonstrations- und Trainingseinheit. Der Truck, der sowohl als „Klassenzimmer“ für Schulungen als auch als Ausstellungsraum für Produkte fungiert, tourte bereits durch 20 Städte in Österreich und Deutschland. Hunderte Zahntechniker besuchten den Truck, und fast alle bestellten ein eigenes Test-Kit von Celtra Press.

Zahlreiche Praxis-Kurse unterstützten die Kunden anschließend dabei, das neue Material optimal einzusetzen.

## Celtra Press erleben

Es ist nicht ganz unproblematisch, komplexe Mikrostrukturen auf eine einfache Art und Weise darzustellen, die natürliche Opaleszenz zu visualisieren und das Gefühl zu vermitteln, wie schnell und einfach das Polieren funktioniert. Auf der IDS in Köln bot sich den Besuchern am Stand von Dentsply Sirona deshalb die Möglichkeit, den Umgang mit dem Material selbst auszuprobieren – vom Sandstrahlen bis hin zum Polieren.

## Celtration – ein digitaler Treffpunkt

Eine Facebook-Gruppe namens Celtration wurde parallel zur Celtra Press-Einführung von Hans-Jürgen Joit ins Leben gerufen. Inzwischen sind über 2.000 Celtra-Nutzer aus der ganzen Welt miteinander vernetzt. Die internationale Gruppe nutzt die Plattform,

um über Produkte zu diskutieren und Erfahrungen auszutauschen. So hat zum Beispiel Kim Lucka aus Deutschland ein Foto gepostet, das sie beim Empfang ihres ersten Celtra Kits zeigt. Sie schreibt dazu: „Celtra Press – gerade in mein Labor geliefert. Ich bin gespannt und freue mich, damit zu arbeiten.“ Wer mehr dazu lesen möchte, kann der Facebook-Gruppe beitreten.



Spotlight on Product Launches

# Nachgefragt

## Wie erleben Sie persönlich das Zusammenwachsen zu einem globalen Team? Was bedeutet dies für das Unternehmen?

Mit Blick auf die sich im Wandel befindende Art der Zusammenarbeit innerhalb des Unternehmens fragte die Redaktion nach, wie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Praxis dieses Konzept leben und wie sie die Auswirkungen auf das Unternehmen wahrnehmen.



**Abhilash Chakraverty**  
Region Marketing Leader  
Gurgaon, Indien

In meinem Berufsleben habe ich bereits bei Unternehmen wie 3M, BD, Philips und GE gearbeitet. Immer ging es um Medizinprodukte und medizinische Verbrauchsmaterialien. Doch erst bei Dentsply Sirona kann ich meine Leidenschaft ausleben, als Teil eines globalen Teams für die Dentalwelt tätig zu sein. Für das Unternehmen bedeutet das, dass wir mehr denn je zu einem Unternehmen werden, zu dem Zahnärzte als Erstes kommen, wenn sie Lösungen für ihre Praxis suchen – von der Prävention über die Diagnose bis hin zur Therapie. Und zwar aus einem Grund: Weil sie von Dentsply Sirona nicht weniger als die besten Lösungen erwarten können.



Sie haben Ideen für Fragen, die wir in künftigen Ausgaben stellen können?

Dann senden Sie uns eine E-Mail:

[corporatecommunications@dentsplysirona.com](mailto:corporatecommunications@dentsplysirona.com)



**Cindy Hoffman**  
Director, Global Leadership & Organizational Development, Corporate Human Resources  
York, Pennsylvania, USA

Ich hatte die wunderbare Gelegenheit, mit engagierten Fachleuten zusammenzuarbeiten, um eine globale Mitarbeiterbefragung zu planen und umzusetzen. Dafür haben wir uns tatsächlich weltweit zusammengeschlossen. Die Möglichkeit, an einem Projekt zu arbeiten, das unseren 16.000 Beschäftigten eine gemeinsame Stimme verleiht, empfand ich als eine sehr schöne Erfahrung. Ein globales Team zu werden, wird uns helfen, unsere Unterschiede zu nutzen, um unser Wachstum zu beschleunigen.

**Anna Heidecker**  
Junior Global Marketing Communications Manager  
Bensheim, Deutschland

Wenn jemand über unsere Top-5-Prioritäten spricht, denke ich sofort an die International Dental Schau (IDS) 2017 in Köln. Ich habe dort live erlebt, wie wir uns als ein globales Team aufgestellt und präsentiert haben. Aus meiner Sicht bietet die regionen- und länderübergreifende Zusammenarbeit großartige Möglichkeiten für alle. Wenn wir alle innerhalb des Unternehmens so eng zusammenarbeiten, wie wir das auf der IDS bereits getan haben, können wir Großes erreichen.



**Ken Yang**  
Dental Academy China Leader  
Shanghai, China

Wir sind jetzt ein gemeinsam und global auftretendes Unternehmen. In unseren Schulungen sprechen wir von kompletten Behandlungsworkflows statt von einzelnen Produkten. Wir werden somit stärker als Dental Solutions Company wahrgenommen, unsere Kurse sind beliebter denn je. Die Zusammenarbeit innerhalb des Unternehmens führt zu noch besseren Inhalten. Es macht uns stolz, Zahnärzte dabei zu unterstützen, ihren Patienten eine bessere, sichere und schnellere Zahnheilkunde anbieten zu können.



**Nicolas Dupuis**  
PREPE France Sales Director  
Versailles, Frankreich

Ein globales Team zu sein, hat so viele Bedeutungen – das zu beschreiben braucht mehr als ein paar Sätze. Meinem Team und mir ist wichtig, die Synergien, die sich daraus ergeben, zu nutzen. Das heißt, vom Wissen und Können aller Beteiligten zu profitieren, um unsere gemeinsamen Ziele zu erreichen. Genauso wichtig finde ich, dass wir auf diese Weise von unseren Kunden als bestmögliche Botschafter von Dentsply Sirona wahrgenommen werden.



**Sirley Ramirez**  
Market Development Manager  
Bogota, Kolumbien

Ein Teil eines globalen Teams zu sein, gibt mir die großartige Möglichkeit, mein Team aus vielen engagierten und leidenschaftlichen Kollegen noch mehr als bisher zu stärken. Dieser Zusammenhalt steckt natürlich auch andere an. Meine ganz persönliche Motivation beziehe ich aus den Produkten, die dazu beitragen, den Menschen ein schöneres Lächeln zu schenken.



#### Spotlight Ausgabe April 2018

##### Redaktionsleitung:

Astrid Hütter, Corporate Communications Manager  
Marion Par-Weixlberger, Head of Strategy & Concept  
Benjamin Mussler, Head of Digital Concept & Implementation

Wir danken allen Mitgliedern des Redaktionsteams, die zum Gelingen dieser Ausgabe beigetragen haben:

Hans-Georg Bauer · Markus Boehringer · Terri Dolan · Denise Hetu · Ingo Höver · Natalka Karaman · Oliver Langen · Johannes Lerch · Andreas Maier · Christine Mak · Henning Mueller · Joanne Pomerantz · Alexandra Popp · Laurie Reader · Christiane Reindl · Fabrizia Rotundo · Sonja Schmid · Verena Schuetter · Greg Sheehan · Benjamin Wilkie

Layout: Edelman.ergo GmbH

Support: Edelman.ergo GmbH, Charlottenstraße 68, Berlin, Deutschland

Druck: hofmann druck Nürnberg GmbH & Co. KG, Emmericher Straße 10, Nürnberg, Deutschland

Kontakt: [corporatecommunications@dentsplysirona.com](mailto:corporatecommunications@dentsplysirona.com)

Nachdrucke, auch in Auszügen, müssen eine Quellenangabe tragen. Nicht alle Produkte sind in allen Märkten verfügbar. Zur Verbesserung der Lesbarkeit wurde im Fließtext und in Bildern auf die Symbole ™ und ® verzichtet. Dentsply Sirona verzichtet dadurch jedoch nicht auf die Markenrechte. Es gelten Bestimmungen der einzelnen Länder. Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.